

Sachsen und Nachbarschaft.

Dresden. Weiteres Todesopfer des Eisenbahnunglücks bei Mittelgrund. Bedauerlicherweise hat der Eisenbahnunfall von Mittelgrund noch ein fünfzehntes Opfer gefordert. Am 10. Juli ist Fräulein Elisabeth Kaul aus Gäßrow (Meißenburg) im Kranzenhaus Letztes ihren schweren Verletzungen erlegen.

Dresden. Leichenfund im Wehgrund geklärt. Am 5. Juli wurde im Wehgrund unterhalb der Bastel eine unbekannte weibliche Leiche aufgefunden. Es liegt zweifellos Selbstmord vor. Die Tote, bei der es sich um eine in Miesla wohnhafte gewesene ledige Frau handelt, hat nach Angaben ihrer Eltern den Tod ihres Gatten durch Verbrechen nicht überwinden können und deshalb ihrem Leben ein Ende gesetzt.

Bautzen. Radfahrer verunglückte tödlich. Auf der Straße von Welsa nach Reuschgrünwalde verlor der 43jährige Friedrich Wetter an dem steilen Berg kurz vor Reuschgrünwalde die Gewalt über das Fahrrad und fuhr gegen die Straßenscheune. Durch die Gewalt des Anpralls wurde er anderhalb Meter weit über den Lenker des Rades auf einen spitzen Stein geschleudert, so daß ihm der Kopf bis zur Mitte gespalten wurde. Er war sofort tot. Vermutlich ist beim Bremsen die Kette des Rades abgefallen und hat so das Unglück verschuldet.

Mönchswald. Richtigschwimmer ertrank. Am Teich der Brauerei geriet der dort allein badende Arbeiter Ernst Mödel aus Hodelwitz an eine tiefe Stelle und ertrank, da er des Schwimmens unfähig war. Mit Hilfe zweier Motorfischer mußte der Wasserpiegel gesenkt werden, bevor die Leiche geborgen werden konnte.

Döbeln. Ueberschwemmte Straßen und Keller. Bei einem heftigen Gewitter brangen große Wassermassen in die Stadt, so daß vorübergehend Straßen überschwemmt waren. Die Feuerwehre mußte viele Keller, die voll Schlamm und Wasser waren, auspumpen.

Leipzig. Sittlichkeitsverbrecher. In der Siedlung Meisdorf hat ein etwa vierzig Jahre alter Mann in schamloser Weise ein sieben- und ein elfjähriges Mädchen belästigt. Dem Siedlungsleiter gelang es, den Unhold zu stellen. Dabei zog der Flüchtige eine Schusswaffe, schoß dem Siedlungsleiter in die linke Schulter und setzte dann die Flucht fort. Die weitere Verfolgung blieb ergebnislos.

Böhlen. Von Lauffake erschlagen. In der Schmelze des Braunkohlens- und Großkraftwerkes Böhlen verunglückte der Schlosser Alfred Schorch aus Böhlen tödlich. Als Ursache wurde das Herabfallen einer Lauffake festgestellt. Eine Untersuchung über den Unfallhergang und die Schuldfrage ist eingeleitet.

Annaberg. Auf dem Felde vom Bliß erschlagen. Eine junge Frau, die ihren Eltern bei der Feuernte behilflich sein wollte, wurde bei Gumnitzdorf auf freiem Felde vom Bliß getroffen und getötet.

Infolge Uebermüdung in den Straßengraben

Nachts trug sich bei Buchholz am Forsthaus ein schwerer Verkehrsunfall zu, der den Tod des 18jährigen Horst Eichhorn aus Annaberg zur Folge hatte.

Eichhorn lag auf dem Sozius des Motorfahrrades Etonmer, der infolge Uebermüdung nicht mehr die nötige Vorsicht walten ließ und sein Fahrzeug in den Straßengraben lenkte. Eichhorn erlitt einen schweren Schädelbruch und starb wenige Stunden später.

An einer Straßengrenzung in Dresden wurde ein 18jähriger Radfahrer von dem Anhängen einer Jugomaschine tödlich überfahren. Der Verunglückte hatte kurz zuvor das Fahrzeug überholt und stürzte, vermutlich infolge unvorsichtiger Fahrten.

Leipziger Herbstmesse vom 27. bis 31. August

Die diesjährige Leipziger Herbstmesse, deren Angebot in Wertwaren dem der Herbstmesse 1939 völlig gleich sein wird, findet in der Zeit vom 27. bis 31. August statt. Nach den schon jetzt vorliegenden Anmeldungen aus dem Auslande ist auch wieder mit einer starken internationalen Beteiligung zu rechnen.

Auf der Leipziger Textil- und Bekleidungsmesse, die im Rahmen der Leipziger Herbstmesse 1939 vom 27. bis 31. August stattfindet, wird neben dem vielfältigen Angebot von Zellwolle, Kunstseide und anderen Faserstoffen auch wieder die Naturwolle in Erscheinung treten. Die Südafrikanische Union und das Internationale Woll-Sekretariat in London zeigen an vielfältigen Beispielen Wolle und deren Verarbeitung. Der deutsche Wolltrahthandel ist durch sechs Firmen im Ring-Neubau vertreten.

Deutschlands Studenten in Dresden

Vom 13. bis 16. Juni findet in Dresden der Reichswettbewerb der Kameradschaften und Junioren der deutschen Hochschulen und Universitäten statt. 800 Studenten aus den Kameradschaften des RSTGB, 200 Einzeltämpfer und 200 Studentinnen, ausgesielet in den Wettkämpfen die in diesen Wochen an allen deutschen Hochschulen und Universitäten stattfanden, werden zu einem Vorbereitungs- und Schulungslehrgang zusammengeführt, um hier den Reichswettbewerb auszutragen. Die Sieger werden dann Deutschland auf den studentischen Wettkämpfen in Wien vertreten. Bedingungen und Voraussetzungen sind für alle Teilnehmer gleich. Die Studenten sind in einem Zeltlager am Oltageberge untergebracht, die Studentinnen im Haus der Jugend. Vielen gleichen Unterbringungsbedingungen entsprechen die gleichen Bedingungen bezüglich der Verpflegung. Es ist der Sinn der Veranstaltung, die Kameradschaft als die studentische Gemeinschaft herauszustellen. Die Studenten tragen einen Schachkampf die Studentinnen einen Bierkampf aus. Außerdem werden die Studenten-Nationalmannschaften für Fußball und Handball ermittelt.

Frohe Fahrt nach Helgoland

Den Schülern als ausgedehnten Binnensee betrachtet sieht es immer wieder nach dem Meer. Die viertägigen Helgolandsfahrten der NS-Gemeinschaft 'Kraft durch Freude' erfreuen sich demzufolge auch in diesem Jahre eines außerordentlich großen Zuspruchs. Die Gewalttätigkeit Sachlen hat deshalb, um der starken Nachfrage entgegen zu können, noch weitere vier solche Fahrten angesetzt. Sie werden ab Chemnitz vom 18. bis 21. und 24. bis 27. Juli ab Dresden vom 1. bis 4. August und ab Leipzig vom 8. bis 11. August durchgeführt. Die Hin- und Rückfahrt erfolgt jeweils am Vormittag des ersten und zweiten Tages und die Rückfahrt am Nachmittag zum Abend des zweiten Tages. In der Fahrt sind außer der Verpflegung und Übernachtung inbegriffen die Helgolandsfahrt, die Stadtrundfahrt mit Elbinselbesichtigung und die Hafenrundfahrt in Hamburg.

Ideal für Fahrer und Zuschauer

Startbahn des Sachsenringes umgebaut

Knapp vier Wochen sind es noch, bis wieder Hunderttausende von Kraftfahrern die Startbahn des Sachsenringes bei Chemnitz sehen werden.

Die Vorbereitungen für die Durchführung dieses größten Motorradrennens des Jahres sind bereits seit langem im Gange. Insbesondere hat man sich diesmal der Startbahn angenommen. Der Start ist diesmal wieder nach dem Duden-Prinzip gestaltet worden, was man die Bahn umgebaut und völlig eben gestaltet hat, so daß sie nun das Beste für Fahrer und Zuschauer darstellt und den entsprechenden Bestimmungen entspricht. Der Zuschauer hat von hier aus einen Heberblick über Start und Ziel und über einen großen Teil der Rennstrecke.

Auf dem Rücken der Pferde...

Reit- und Fahrturnier der Landesbauernschaft Dresden

Das zum 'Tag des Pferdes' stattfindende Große Reit- und Fahrturnier am 10. und 16. Juli auf dem prächtigen Turnierplatz der Werdeausstellung in Dresden-Geisdorf beginnt mit den Vorprüfungen in der Dreiflügel- und Einzelreiterei. Die Vorprüfungen sind am Freitag 7.30 Uhr. Sie finden in den Reitbahnen und auf den Reitplätzen der Reitanstalt der Arzteschule Dresden (ehemalige Trainschule) statt. Der Freitag bringt am 14. Juli weiter den 12-Kilometer-Geländereit für 'Große Dresdner Gebrauchsprüfung'.

Schaunummern der Wehmacht

Sonnabend 14. Juli nimmt das Turnier mit den ersten Hauptprüfungen auf dem Seidnitzer Turnierplatz seinen Anfang. Große Beachtung dürfte die Vorführung der Hengste des Landesfalkenamtes Rostburg finden. Den Abschluß der Wettbewerbe am Sonnabend bildet eine einjährige Schau Nummer des SA 10 Dresden unter Leitung von Leutnant von Kirchbach.

Die SA-Reiter zeigen ihr Können

Am Sonntag beginnt das Turnier bereits um 13.30 Uhr mit einer Vorführung der prämierten Stuten und Hengste des Landesfalkenamtes (Warmblut) und des Pferdestammbuches (Kaltblut). Ein außerordentlich hart beachtliches Jagdspringen, Klasse 2, schließt sich diesen Vorführungen an. Es folgen sodann Vorführungen von Hengsten am Trabwagen, eine Dressurprüfung, Klasse M, und die Eignungsprüfung von Wagenpferden sowie eine Eignungsprüfung für Reiterpferde. Der SA-Reitermannschaftswettbewerb geht dem hochinteressanten Jagdspringen, Klasse M, voraus, das außerordentlich hohe Anforderungen an Reiter und Pferd stellt. Die Reiterprüfung der Deutschen Jugend und nachmalige Prüfungen für Wagen- und Jagdpferde vervollständigen die Wettbewerbe des Sonntags, die wiederum die große Schau Nummer des SA 10 Dresden abschließt.

40 000 Mark für Hochwasserflühen

Der Reichliche Minister für Arbeit und Wirtschaft hat für die Schäden an den öffentlichen Hochflüssen in dem Unwettergebiet von Viehstadt, Bübna und Hengersbach 40 000 Reichsmark zur Verfügung gestellt.

Börse, Handel, Wirtschaft.

Dresdener Schlachtviehmarkt vom 11. Juli 1939.

Preise: Ochsen: a) 45 1/2; b) 41 1/2. Bullen: a) 43 1/2; b) 39 1/2; c) 33 1/2; d) 24. Ferkeln: a) 44 1/2; b) 40 1/2. Kälber: A —; B, a) 63; b) 57; c) 48; b) 33. Lämmer: A a) 1. 51; 2. und b) 1. —; 2. 49; c) 43—44. Schafe: a) 42; b) 38—39; c) 32.

Schweine: a) 58; b) 1. 57; b) 2. 56; c) 52; d) 49; e) und f) —; g) 1. 57. Auftrieb: 290 Rinder, darunter 23 Ochsen, 67 Bullen, 166 Kälber, 22 Ferkeln, 3 zum Schlachthof direkt; 790 Schafe, 13 zum Schlachthof direkt; 826 Schweine, 22 zum Schlachthof direkt. Ueberstand: Reiner, Marktverlauf: Rinder, Kälber, Schafe und Schweine verteilt.

Berliner Wertpapierbörse. An der heutigen Börse war der Umsatz verhältnismäßig klein. Nach uneinheitlichem Beginn herrschte eine schwächere Grundstimmung vor. Die Börsenlage zeigte kein einheitliches Bild; meist ließen der Bedarf vorzuherrichen. Monatsanfang wurde unverändert mit 2,50 bis 2,75 Prozent genannt. Während Steuergutscheine I mit 98,25 bis 98,90 auf kaum veränderten Niveau gehandelt wurden, gaben Steuergutscheine II weiter nach. In beiden Gruppen waren die Umsätze nicht bedeutend. Bei den Steuergutscheinen II gingen Juli- und Augustabschlässe von 95 auf 94,50 zurück. Die Verzinsung dürfte zur Zeit 5,65 Prozent betragen. Zinnsätze hielten sich auf 95 (95,40). Der Rentenmarkt zeigte weiter ein ruhiges Aussehen. Die Reichsloosbestände war leicht erhöht. Die Umschuldungsanleihe hielt sich auf 93,60 (93,65). Die Haltung des Konfianzmarktes war uneinheitlich, wobei die Befragungen leicht überzogen. Die Börse schloß meist mit leichten Schwankungen.

Berliner Devisenbörse. (Telegraphische Auszahlungen.) Argentinien 0,570 (0,579); Belgien 42,32 (42,40); Bulgarien 3,047 (3,053); Dänemark 52,95 (52,15); Dänisch 47,00 (47,10); England 11,655 (11,655); Estland 68,13 (68,27); Finnland 5,14 (5,15); Frankreich 6,598 (6,612); Griechenland 2,353 (2,357); Holland 132,22 (132,48); Island 43,18 (43,26); Italien 13,09 (13,11); Jugoslawien 5,094 (5,706); Lettland 48,75 (48,85); Litauen 41,94 (42,02); Luxemburg 10,58 (10,60); Norwegen 58,57 (58,69); Polen 47,00 (47,10); Portugal 10,58 (10,60); Schweden 60,02 (60,14); Schweiz 56,14 (56,26); Slowakei 8,521 (8,530); Türkei 1,978 (1,982); Vereinigte Staaten von Amerika 2,491 (2,495).

Ankauf gezeigter Ausfuhrrechte der Anleiheausfuhrrechte des Deutschen Reiches vor dem Fälligkeitstermin. Die zur Einlösung am 1. Oktober 1939 gezeigten Ausfuhrrechte der Anleiheausfuhrrechte des Deutschen Reiches werden bereits vor dem Fälligkeitstermin, und zwar ab 16. August 1939, unter Abzug eines zum jeweiligen Reichsbankdiskontsatz zu berechnenden Diskonts, frei von Provision, angekauft. Der Ankauf der Ausfuhrrechte erfolgt durch die Reichsbankanstalten. Die Inhaber der Ausfuhrrechte, die vor dem 1. Oktober 1939 in den Besitz des Einlösungsbeitrages gelangen wollen, können schon jetzt ihre Stücke der nächstgelegenen Reichsbankanstalt zum Verkauf übergeben. Die Auszahlung erfolgt nach Prüfung der Stücke ab 16. August 1939. Der Ankauf der ausgegebenen Schuldbuchforderungen erfolgt in denselben Bedingungen durch die Reichsbankdienstleistungen.

Die heutige Nummer umfasst 8 Seiten

Hauptredakteur: Hermann Böllig, Wilsdruff, zugleich verantwortlich für den gesamten Textteil einschließlich Bilderbeiträge. Verantwortlicher Anzeigenleiter: Erich Reiche, Wilsdruff. Druck und Verlag: Buchverlag Kretschmer & Schönteufel, Wilsdruff, D. R. VI, 1939: 1406. — Zur Zeit in Vorbereitung Nr. 2 gültig.



Gut gelaunt bei Regenwetter.

Viele Herren betrachten Regenmäntel noch als notwendiges Übel und sind erhaunt, nie fott und modisch die echten Kleiderberater-Regenmäntel gearbeitet sind, in einem solchen Mantel sind Sie nicht nur praktisch und zweckmäßig angezogen, sondern sehen auch elegant aus. Überzeugen Sie sich einmal von den guten Eigenschaften und den günstigen Preisen. Aus der großen Auswahl finden Sie bestimmt den richtigen Mantel.

Hr. Kleiderberater

Sauter

bedient Sie gut!

Dresden, Wilsdruffstr. 31, am Postplatz

Schützenhaus - Lichtspiele Wilsdruff

Heute Dienstag bis Donnerstag 1/9 Uhr

Ein Ufa-Film!
Die beliebte Henny Porten seit langer Zeit wieder mal in einem Film!
Mit Henny Porten, Mady Rahl, Lucie Höftlich, Else Elster, Iwa Wanja Paul Dahlke, Ernst Dumke, Walter Steinbeck u. v. a. m.
Das, was sich hier ereignet, ist erregend und erschütternd zugleich. Die Leiden einer eifrigen Frau zeigen sich neben den Capriolen eines pikanten Mädchens, die Herrschsucht eines Familienvaters neben dem bescheidenen Glück eines jung. Paares — alles auf- und durcheinandergerührt durch einen einzigen Revolveranschlag!
War es der im dritten Stock? Für Jugendliche verboten
Wochenschau und im Beiprogramm Deutschlands Heer, seine Kraft und Stärke!

Gebhardt's Weinschank

'Stadtparkhöhe' Meissen
10 Minuten vom Bahnhof Leubsdorf. Herzliche Kaffee, Allgöische Weinhandlung. Täglich Stimmungsmusik und Tanz im Weingarten! Eig. Weinberge u. Keller, erb. i. 18. Jahrh. Rinderbesitzungen — Pflanzen — Affen Kleintierzooologie, Gezeiten — Tel. 2725
Träger bewachter Partplay
Haltestelle der Kraftpostlinie Wilsdruff — Meissen

Ämtliche Verkündigung.

Freibank
Mittwoch, den 12. Juli 1939, von vormittags 9 Uhr an Verkauf von Rindfleisch in rohem Zustande zum Preise von 40 Pfg. je 1/2 kg.
Wilsdruff, 11. Juli 1939. Der Bürgermeister.

Zum Aufsetzen
von Beeren, Kräutern u. Früchten
empfehle ich
Branntwein 32%
Branntwein 40%
Getreidekorn 38%
Prima Sprit 96%
Alfred Pietzsch

Leupin-Creme u. Seife
seit 25 Jahren bewährt bei Pickel
Gesichtsausschlag
Hautjucken, Ekzem, Wunden usw.
Drogerie Paul Kietzsch
Prima neue
Vollheringe
empfiehlt
Alfred Pietzsch

Sommer-sprossen
werden schnell bereitgestellt durch Venus B verstärkt oder B extra verstärkt. Ueberraschendes Ergebnis. Versuchen Sie noch heute Venus, es hilft wirklich! Venus-Gesichtswasser beschleunigt den Erfolg, ab 70 Pfg. Vollendete Schönheit durch Venus-Tages-Creme, Tuben 50 u. 80 Pfg.
Drogerie Paul Kietzsch

Bitte berücksichtigen Sie
bei Ihren Käufen unsere Inserenten

2 Bettstellen mit Stahlboden gr. Grudeherd zu verkaufen Am oberen Bach 1
Verbilligen Sie Ihre Werbung durch mehrmalige Veröffentlichung